

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes — Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2, — DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München, Erscheint täglich

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,
8000 München 15, Bavariaring 10 III
Postscheck-Kto. München 876 10 Fernruf 53 01 23

14. Jahrgang

Wetterbericht für

Sonntag, den 7. Juli 1963

Nummer 187

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- Dunst
- ≡ Nebel
- Nieseln
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- ⌋ nach.....
- Niederschlagsgebiet

11 11° Lufttemperatur
13 13° Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-27
5	○	28-33
6	○	34-40
7	○	41-49
8	○	50-58
9	○	59-67
10	○	68-76
11	○	77-87
12	○	88-100

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit:

Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kaltfront)

am Boden

in der Höhe

— = Okklusion

— = Konvergenz-

linie

→ Warme Luftströmung

→ Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden

Orte mit gleichem, auf

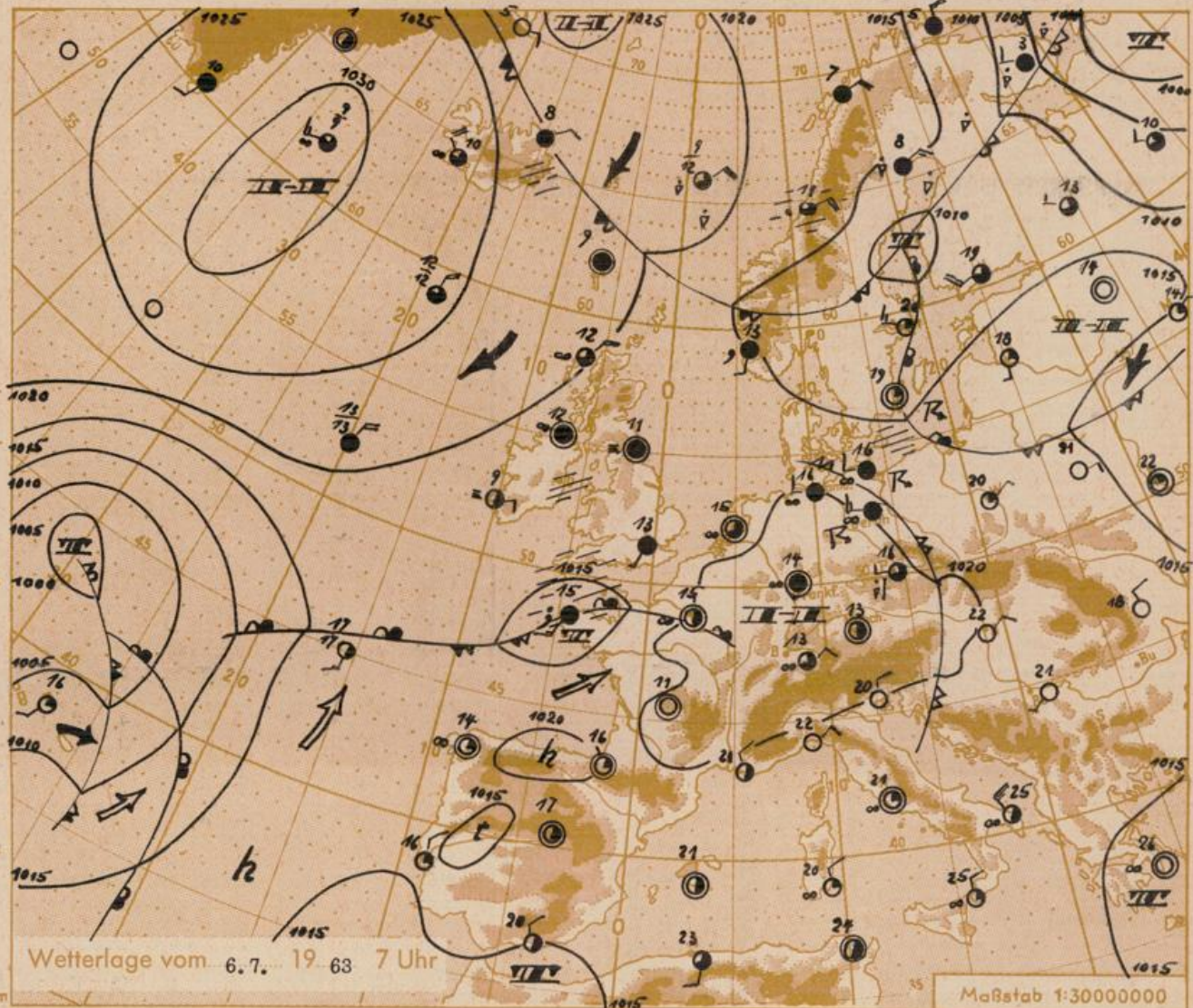
Meereshöhe umgerechneten

Luftdruck in

Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm

1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Übersicht: Am Nachmittag des Freitags wurde Süddeutschland von einer schwachen Höhenkaltfront überquert, die in der feuchtwarmen Luft Anlaß zu verbreiteten Gewittern und stellenweise auch zu wolkenbruchartigen Niederschlägen gab (München-Riem: 41 mm Regen). Wie es schon an den Vortagen der Fall war, konnte nach Störungsdurchgang hoher Luftdruck von Frankreich auf Deutschland übergreifen. Das Vorhandensein sehr feuchter Luft verhindert aber weiterhin eine ausgeprägte Schönwetterlage.

Die Zyklone über dem mittleren Atlantik hat sich weiter vertieft und hält zusammen mit dem irischen Höhentief die südwestliche Luftzufuhr nach Mitteleuropa aufrecht. Eingelagerte Staffeln nur wenig kühlerer Luft werden voraussichtlich immer wieder als Gewitterfronten in unseren Raum eindringen und den Witterungscharakter der vergangenen Tage im wesentlichen unverändert fortbestehen lassen.

Vorhersage für Sonntag, den 7. und Montag, den 8. Juli 1963

Südbayern und Donaugebiet: Wechsel zwischen sonnigen und stark bewölkten Abschnitten. Jeweils in der zweiten Tageshälfte ~~wird~~ erhöhte Wahrscheinlichkeit von Gewittern. Eher noch etwas ansteigende Temperaturen mit Maximalwerten örtlich auch über 25 Grad. Meist nur schwache bis mäßige, südwestliche Winde. Frostgrenze in den Alpen wieder um 3500 m, Berge zeitweise in Wolken.

Weitere Aussichten: Warm und gewittrig.

R.